Im September hat der Stadtrat die Verfahrensweise der Stadt Halle (Saale) bzgl. der Namensvergabe für die der Öffentlichkeit gewidmeten Einrichtungen und Bauwerke beschlossen. Verbunden mit der Namensvergabe ist eine Vorschlagsliste von Personennamen für Straßenbenennungen. Diese wird fortlaufend fortgeführt. Im Laufe der Diskussion um die Richtlinie haben wir wieder einmal festgestellt, dass diese Vorschlagsliste nicht besonders divers ist.

Vor diesem Hintergrund regen wir folgende Dinge an.

1. Die Ergänzung der Liste um den Namen Anton Wilhelm Amo unter Einbeziehung der zuständigen Kommission der Martin-Luther-Universität
2. Die Erweiterung der Liste um geeignete weibliche Namen unter Einbeziehung der hier aktiven Initiativen (z.B. Dornrosa, Frauenpolitischer Runder Tisch ect.).

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Halle (Saale)